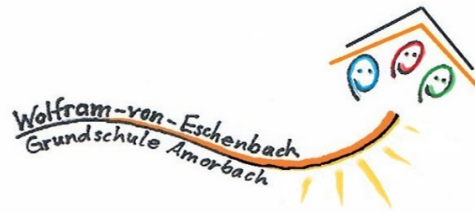
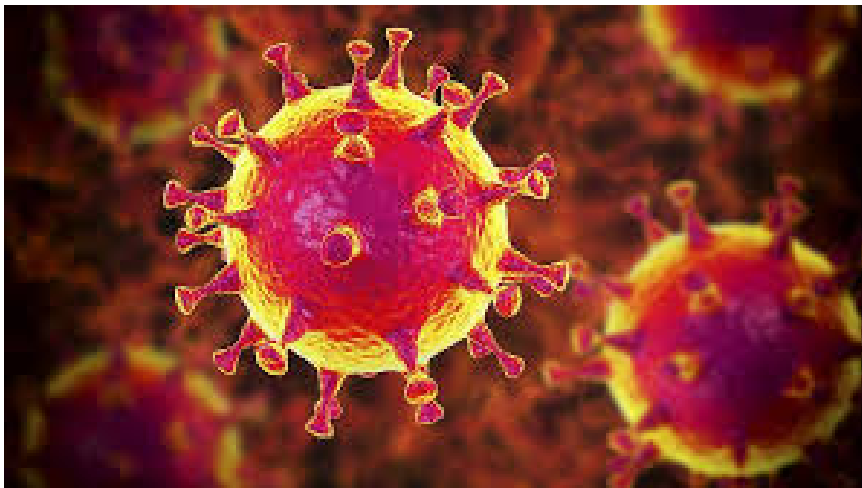




St



HYGIENEMAßNAHMEN an der Wolfram-von-Eschenbach GRUNDSCHULE AMORBACH



Praktische Umsetzung der
Infektionsprävention zum Schutz der Lehrer
und Schüler vor COVID-19

Stand 14. September 2020



Hygienemaßnahmen an der Grundschule Amorbach

Auf dem gesamten Schulgelände besteht eine Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Im Klassenzimmer können SchülerInnen die Maske am Sitzplatz abnehmen.

Um mögliche Infektionsketten nachvollziehen zu können, sind Sie beim Betreten des ausgewiesenen Kinderbereichs verpflichtet einen entsprechenden Dokumentationsbogen auszufüllen.

a) Schutz der Lehrkräfte vor Kollegen

- Betrachten Sie jeden Kontakt als möglich infektiös.
- Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 Metern, wo immer möglich
- häufiges Händewaschen
- insbesondere nach dem Betreten eines Klassenzimmers durch den Fachlehrer
- Nies- Hustenetikette beachten
- Lehrerräume regelmäßig lüften
- Besprechungen unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen
- bei Symptomen wie Geschmacksstörungen, Fieber, Husten und Schnupfen oder bekannten Kontakt zu einer Sars-Cov-2 positiven Person zuhause bleiben.

b) Schutz der Lehrkräfte vor SchülerInnen und umgekehrt

- Mindestabstand vom Lehrerbereich vor Klasse 1,5 Meter
- Im Unterricht festgelegte Lerngruppen
- jedes Kind hat einen fest zugeteilten Platz, bei klassenübergreifenden Lerngruppen wird eine „blockweise“ Sitzordnung der Teilgruppen angestrebt
- Nies- und Hustenetikette beachten
- häufiges Händewaschen (Seife und Papierhandtuch)
- Nur die Lehrkraft betätigt den Schalter des Sonnenschutzes.
- Nur die Lehrkraft fasst die Griffe der Fenster an.
- Die Lehrkraft erwartet um 7.55 Uhr ihre Schüler im Klassenzimmer



- Nach Verlassen des Lehrerbereichs unterliegt die Lehrkraft der Maskenpflicht
- Bei längerem 1:1 - Kontakt zwischen Lehrer und Schüler tragen beide ein Mund-Nasen-Bedeckung

c) Schutz der SchülerInnen untereinander

Vor Unterrichtsbeginn:

- bis 7.55 warten die SchülerInnen während der Frühaufsicht im bei schönem Wetter im Pausenhof, bei schlechtem Wetter in der Pausenhalle
- im Allgemeinen erscheinen die SchülerInnen zeitnah zum Präsenzunterricht
- ab 7.55 nutzen die SchülerInnen folgende Eingänge:
 - o Pausenhof Notfalltreppe: 2c
 - o Pausenhof Seiteneingang: 3b
 - o Eingang Sporthalle: 1a, 1b, 3a
 - o Haupteingang: 4a, 4b
 - o Nebeneingang Pausenhof Parzival- Mittelschule: 2a, 2b
- Es sind immer nur 2 Kinder gleichzeitig an der Garderobe
- jedes Kind wäscht sich nach dem Gang ins Klassenzimmer die Hände am Klassenzimmerwaschbecken (Seife und Papierhandtuch) oder desinfiziert sie sich durch vorhandene Mittel

Während des Unterrichts:

- Frontale Sitzordnung wird bevorzugt
- Arbeiten in Kleingruppen bis 4 Personen (d.h. Gruppen- und Partnerarbeit) ist möglich
- Auf eingeteilte, fest bestehende Gruppen wird geachtet
- Vor und nach Erledigung der Ordnungsdienste wird auf eine gründliche Händereinigung geachtet
- Ausgewählte Bewegungsspiele zur Rhythmisierung während des Unterrichts
- Vor und nach der Benutzung des Freiarbeitsmaterials ist eine gründliche Händereinigung erforderlich)
- Alle 45 Minuten Lüften des Klassenzimmers
- Die SchülerInnen benutzen immer die nächstgelegene Toilette
- Sie gehen allein auf die Toilette
- Nach dem Toilettenbesuch werden die Hände gereinigt



- Vor und nach der Benutzung von gemeinschaftlichem Material ist eine gründliche Händereinigung erforderlich
- kein Austausch von Haargummis, Labellos u.ä.

Sportunterricht:

- stundenplanmäßiger Sportunterricht ist möglich
- gründliche Händereinigung vor und nach dem Sportunterricht
- ausreichende Lüftung nach jeder Benutzung der Sporthalle
- SchülerInnen ziehen sich an fest zugewiesenen Plätzen in den Umkleidekabinen um

Musikunterricht:

- Stundenplanmäßiger Musikunterricht ist möglich
- Gemeinsames Singen ist nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich:
 - SängerInnen stellen sich, wenn möglich versetzt unter Wahrung eines Sicherheitsabstandes von 2 m auf
 - Es wird auf das Singen in eine Richtung geachtet
 - Spätestens nach 20 min. wird das Klassenzimmer 10 min. gelüftet.

Pausenregelung

- Der Pausenhof wird während der Pause von allen SchülerInnen gleichzeitig genutzt.
- Wenn es der Unterricht erlaubt, wird bereits kurz vor der Pause mit dem Essen im Klassenzimmer begonnen.
- Vor dem Essen wird auf eine gründliche Reinigung der Hände geachtet.
- Die Sitzgelegenheiten im Pausenhof werden als Essplätze genutzt.
- Die Pausenaufsichten achten auf das Tragen der Mund-Nase-Bedeckungen und auf die Einhaltung von angemessenen Abständen während der Bewegungspause.
- Eine Nutzung der Spielgeräte ist möglich
- kein gemeinsamer Gebrauch von Trinkflaschen
- Alle SchülerInnen und Lehrkräfte gehen auf den Verkehrswegen rechts und vermeiden direkten Kontakt.
- **Maskenpflicht und Hygienemaßnahmen gelten auch im Schulbus**



d) Weitere Hygienemaßnahmen

- Masken sollten nur am Gummi angefasst werden
- Masken sind kein Spielzeug
- Masken werden bei Nichttragen aufbewahrt z.B.in einem Plastikbeutel, in einer Pausenbrotbox oder Brillenetui
- Ausstattung der Sanitärräume mit Flüssigseife und Händetrocknungsmöglichkeit (Einmalhandtücher)
- Ausstattung möglichst vieler Räume mit Reinigungs- und Trocknungsmöglichkeiten
- hygienisch sichere Müllentsorgung
 - o regelmäßige Reinigung des Schulgebäudes:
 - o regelmäßige Oberflächenreinigung, insbesondere der Handkontaktflächen (Türklinken, Lichtschalter etc.) am Ende des Schultages
 - o keine Desinfektion der Schule
 - o keine Reinigung mit Hochdruckreinigern (wegen Aerosolbildung)
- Das Reinigungspersonal ist erst nach Unterrichtschluss im Schulhaus tätig

1. Transparenz und Multiplikation

- Organisation der Abläufe für alle Beteiligten transparent gestalten (Schilder und Piktogramme)
- Durchdringung der Maßnahmen durch spezifische Schulungen und Multiplikatoren
Schüler und Lehrkräfte müssen situationsgerecht und altersgerecht in richtigem Hygieneverhalten geschult werden.
- Schulungen und Maßnahmen dem Alter der jeweiligen Schüler anpassen
- Die erforderlichen Hygienemaßnahmen müssen wiederholt geübt werden, um selbstverständlich zu werden.

2. FAQs für Schüler

- **Wie wasche ich mir die Hände richtig?**
Häufiges Händewaschen ist wichtig, um Keime zu entfernen. Dazu die Hände mindestens 30 Sekunden mit Flüssigseife waschen. Auch an Daumen und Fingerzwischenräume denken und anschließend mit einem Einmalhandtuch abtrocknen.



- **Ist das Tragen einer Mund-Nasen-Maske sinnvoll?**
Ja, das Tragen in öffentlichen Bereich ist sinnvoll, da damit andere Personen vor einer möglichen Ansteckung geschützt werden. Wenn alle Personen eine Maske richtig tragen, schützen wir uns somit alle gegenseitig.

- **Wie verwende ich eine Mund-Nasen-Maske richtig?**
Die Maske muss den Mund und die Nase vollständig bedecken. Wenn sie abgenommen wird, ist sie am besten in einer kleinen Box sauber aufzubewahren. Täglich die Maske wechseln und anschließend bei 60°C waschen.

- **Wie entsorge ich gebrauchte Taschentücher nach dem Naseputzen oder Niesen?**
Gebrauchte Taschentücher bitte möglichst sofort in einem geschlossenen Mülleimer entsorgen und danach gründlich die Hände mit Wasser und Seife waschen.

- **Ich habe eine Pollenallergie - wie weiß ich, ob mein Schnupfen davon kommt oder ob ich krank werde?**
Meist weiß man aus Erfahrung, ob die laufende Nase durch Heuschnupfen kommt oder andere Ursachen hat. Bei Unsicherheiten bitte mit dem eigenen Arzt darüber sprechen.

- **Was mache ich, wenn ich mich mit Halsweh, Fieber oder Husten aufwache?**
Falls eines dieser Symptome bei Dir vorhanden ist, sag Deinen Eltern Bescheid. Die Symptome dürfen keinesfalls einfach ignoriert werden.
Bei leichten Erkältungssymptomen wie Schnupfen oder gelegentlichem Husten ohne Fieber ist ein Schulbesuch möglich.
Kranke Schüler in reduziertem Allgemeinzustand mit Fieber, Husten, Hals- und Ohrenschmerzen, starken Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall dürfen nicht in die Schule kommen. Eine Wiedenzulassung zum Unterricht ist erst dann möglich, sofern SchülerInnen 24 Stunden symptomfrei (bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichen Husten) sind. Der fieberfreie Zeitraum soll 36 Stunden betragen.



- **Wie soll ich mich beim Essen und Trinken während der Pausen verhalten?**

In Pausen muss ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen gewahrt werden, da man beim Essen und Trinken keine Masken tragen kann. Bitte vor und nach der Pause die Hände gründlich reinigen.

3. Wichtige Hinweise

Wenn sich Kinder wiederholt und vorsätzlich nicht an die Hygienemaßnahmen und die Aufforderungen der Lehrkräfte halten, sehen wir uns, zum Schutz der Gesundheit anderer, leider gezwungen, das Kind sofort abholen zu lassen.

Es fällt in den Aufgabenbereich der Eltern, dass das Kind mit einer Maske ausgestattet in die Schule kommt!

Liebe Eltern,

bitte lesen Sie zusammen mit Ihrem Kind die angepassten Hygienemaßnahmen der Grundschule Amorbach genau durch und besprechen Sie diese ausführlich.

Wir alle, die mit Kindern arbeiten, stehen nun vor einer besonderen Aufgabe und Verantwortung. Dazu bedarf es der Unterstützung aller Beteiligten.

Wir werden in der Schule alles unternehmen, um Infektionsketten erst gar nicht entstehen zu lassen. Wir sind jedoch hier auch auf Ihre Hilfe und Unterstützung sowie auf die Vernunft der Kinder angewiesen.

Sollten Sie Ergänzungen oder Vorschläge haben, die wir unbedingt noch in den Maßnahmenplan aufnehmen sollen, dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

In diesem Sinne versuchen wir unser Bestes und bleiben hoffentlich alle gesund.

www.kinderklinik-interaktiv.de/images/Videos/KKP_HaendeWaschen_720.mp4

www.kinderklinik-interaktiv.de/images/Videos/KKP_MaskeAufsetzen_720.mp4

www.kinderklinik-interaktiv.de/images/Videos/KKP_Desinfektion_720.mp4

Renate Dietz, Rektorin